

Wie Hinwiler Unternehmer die Zeiten des Coronavirus erleben

Restaurant Freihof, Hinwil



Corona?!?!?

Corona kannten wir bei uns im Freihof bis Anfang Februar nur als Bier mit einem Schnitz Limette. Ja Limette, genau so sauer wurde es dann, eher bitter und ganz unangenehm. Schauen wir kurz zurück und legen dann den Fokus auf die Zukunft.

Am 16. März, wir hatten gerade eine Woche Betriebsferien hinter uns, luden wir alle Mitarbeitenden um 17 Uhr zu einer Info-Sitzung ein, da ja die 50er Regelung und weitere Massnahmen angekündigt waren. Um 17.14 Uhr alle vor dem Live-TV, die Bekanntgabe, dass wir um 24 Uhr schliessen müssen. Meiner Frau und mir blieb im Moment schnell der Atem weg. Was, wir müssen schliessen? Ja, bis am 19. April bleiben alle Restaurants und Bars geschlossen.

Hinter dem Personal gestanden

Um 17.25 Uhr haben wir uns etwas gefangen und führten unsere Sitzung weiter. Uns war schon zuvor klar, dass wir mit 50 Personen inkl. den Mitarbeitenden und uns, das heisst mit ca. 40 Gästen, kaum ertragreich wirten könnten. Aber jetzt war es ja fix, dass ab sofort alle zuhause bleiben müssten. Zu diesem Zeitpunkt war aber noch nicht klar, ob Stundenlöhner auch Kurzarbeit bekommen, dies wurde erst nachträglich am 8. April bewilligt. Wir beruhigten unsere Leute und versicherten allen, dass wir für ihre Löhne geradestehen würden, solange es sein muss.

Die Wochen vergingen, negative Nachrichten an negativen Nachrichten häuften sich und am besten ging es einem, wenn man höchstens noch um 19.30 Uhr die Tagesschau konsumierte und bei allem Weiteren Augen und Ohren fest verschlossen hielt. Nach langer Zeit des Abwartens

konnten wir unser Team am 7. Mai zu einer weiteren Mitarbeiterinfo einladen und das Konzept «Vorwärts und Vollgas trotz Coronakrise» vorstellen. Sofort begann das grosse Putzen, Einräumen, Umstellen und Vorbereiten, mit dem schönen Ziel, am 12. Mai wieder öffnen zu können.

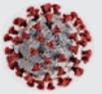
WIR SIND ZURÜCK!

Nun sind wir bereit und freuen uns, den gleichen Freihof, mit (fast) gleicher Crew, im (fast) gleichen Stil weiter zu betreiben. Es gibt vieles, was im Moment neu ist: Im Freihof hat es nur noch die Hälfte an Tischen und Stühlen, die Tische haben zwei Meter Abstand von Tischkante zu Tischkante, es dürfen nur noch max. vier Personen pro Tisch sitzen, wir servieren aber wie gewohnt und dies **ohne Masken und Gummihandschuhe**. Es gibt Regeln beim Rein- und Rausgehen, wir dürfen keine Garderobe mehr betreiben, das Salz und Pfeffer gibt es auf Verlangen, der Bierdeckel ist Einweg, beim Rauchen gilt es Abstand zu halten, der Chef ist verantwortlich, dass sich die Gästische nicht durchmischen, Gäste müssen immer sitzen und dürfen nicht am Hochstisch stehen, sie dürfen aber jassen und... aber, **der FREIHOF ist und bleibt FREIHOF.**

Wir freuen uns weiterhin auf jeden einzelnen Gast, der zu uns kommt. Mit der Terrasse, der Pergola und der wunderschönen neuen Lounge sind wir startklar und zuversichtlich für die Sommersaison mit unseren treuen und hoffentlich auch vielen neuen Gästen.

Speziell auch zu erwähnen ist, dass wir die Auffahrtsferien gestrichen haben, und wir sind nun 10 Wochen voll für Sie da. Der Freihof ist – bis zur Chilbi im September – nur gerade vom 19. bis 27. Juli 2020 eine Woche infolge der notwendigen Lüf-

Wie Hinwiler Unternehmer die Zeiten des Coronavirus erleben



Was wir mit der bundesrätlich verordneten massiven Einschränkung der Bewegungsfreiheit der Schweizer Bevölkerung seit dem 17. März erleben ist einzigartig. Mit der Umsetzung der restriktiven Massnahmen wurde und wird nach wie vor das Arbeitsleben aus dem gewohnten Umfeld von Grossraumbüros, Hörsälen, Klassen- und Sitzungszimmern in das heimische Homeoffice verbannt. Das sind Massnahmen, welche grosse und nachhaltige Auswirkungen auf die Wirtschaft, das gesellschaftliche Leben wie auch den öffentlichen Verkehr haben.

tungsrevision geschlossen. Bitte beachten Sie das neue Jahresprogramm, das immer aufliegt und zum Mitnehmen ist oder unsere Angaben auf der Webseite, wo Sie übrigens auch Gutscheine bestellen können.

Der Grill brennt wieder

Wir haben die Karten auf Frühling und Sommer umgestellt, der Grill brennt wieder für Spiesse, auch was Neues wie der Cordonbleu-Galgenspiess ist im Programm, knackige Salatvariationen und hausgemachte Desserts dürfen natürlich nicht fehlen. Mit einer verstärkten Küchen-Crew und dem gleichen eingespielten Service-Team freuen wir uns, Sie wieder bewirten zu dürfen.

Auch im Weinkeller ruhen noch viele Schätze, die entkorkt werden wollen. Der neue Jahrgang 2015 unseres Hausweins ist eingetroffen und wird serviert, sobald der Top-Jahrgang 2012 ausgetrunken ist. Eine neue Weinkarte für den Winter ist in Vorbereitung. Unser klares Ziel: «Mehr Swissness». www.freihof-hinwil.ch

Momentane Öffnungszeiten

Dienstag – Freitag 08.30 Uhr – 23.00 Uhr
Samstag 16.00 Uhr – 23.00 Uhr



Wir freuen uns riesig, Sie wieder verwöhnen und vom selber Kochen entlasten zu dürfen.

*Ueli & Renate Bräker
mit dem ganzen Team*